

## Zwei Schecks in zwei Stunden

**Köln** - Doppelten Grund zur Freude hatte „wir helfen“-Vorsitzende **Hedwig Neven DuMont**. In zwei Stunden durfte sie gleich zwei Schecks für Kinder in Not entgegen nehmen. Die vielleicht schönste Halle Kölns, die jedoch leer steht, entdeckte sie bei der Übergabe von 5000 Euro durch die Pareto GmbH. Geschäftsführer **Hans-Jürgen Rodehüser** überreichte ihr den symbolischen Scheck zusammen mit **Thomas Köppinger** sowie der ersten Auszubildenden der Firma, **Sarah**

**Wülfrath**, in der Halle 11 im Rheinauhafen, die der Immobilienentwickler der Kölner Kreissparkasse betreut. In dem historischen Kreuzgewölbe eines denkmalgeschützten ehemaligen Zoll- und Speichergebäudes schmiedeten sie dann Pläne für weitere Benefiz-Aktionen.

Mit den Betreibern des Restaurants Gruber's in der Clever Straße dagegen ist die Vorsitzende der „Kölner Stadt-Anzeiger“-Aktion schon länger verbunden. Die drei Gesellschafter **Franz A. Gruber**,

**Dr. Carlo Kappes** und **Sven O. Petz** übergaben Neven DuMont 2300 Euro. Der Erlös war aus einem Essen mit 230 Gästen speziell nur für „wir helfen“ hervorgegangen. „Es war ein schönes Fest mit einem schönen Zweck“, findet Gruber. Und Kappes freute sich besonders darüber, dass „einige Gäste zwar absagen mussten, aber trotzdem spendeten“. Neven DuMont war ebenfalls verhindert, orderte aber nachträglich „die besten Wiener Schnitzel von ganz Köln“. (kaz)



*Hedwig Neven DuMont einmal mit Thomas Köppinger (linkes Bild, von links), Sarah Wülfrath und Hans-Jürgen Rodehüser und (rechts) mit Dr. Carlo Kappes, Franz A. Gruber und Lars O. Petz.* BILDER: RAKO/STEF